

Ausgabe 41 / März 2016



Liebe Feuerwehrkameradinnen
Liebe Feuerwehrkameraden

Das Betriebsgebäude hat in den letzten drei Monaten wieder eine grosse Entwicklung erfahren. Der Stahlbau im Erdgeschoss und Zwischengeschoss ist gestellt. Die Decke darüber ist im nördlichen Teil eingebaut und wird bis Mitte März fertiggestellt.

Im Untergeschoss sind alle Zwischenwände erstellt. Die Rampe ins Untergeschoss ist nach wie vor im Bau. Ab Mitte März wird der Stahlbau des Obergeschosses montiert.



Sicht aus dem Aufenthaltsraum in die Fahrzeughalle

Öffentliches Beschaffungswesen

Der SVRW als öffentlich-rechtliche Körperschaft untersteht den Vorschriften des öffentlichen Beschaffungswesens. Mit der Grösse unseres Bauvorhabens müssen 80% der Tief- und Hochbauarbeiten im offenen Verfahren durchgeführt werden. Das heisst, dass jede Unternehmung im In- und Ausland ein Angebot einreichen kann. Erfüllt sie die Eignungskriterien, muss das Angebot gemäss den Zuschlagskriterien beurteilt werden. Der Anbieter mit der höchsten Punktzahl erhält den Auftrag.



Stahlbau Fahrzeughalle

Bis Ende Februar 2016 wurden Aufträge im Gesamtbetrag von Fr. 14'500'000.-- vergeben. Davon entfallen rund 43% auf Unternehmungen im Einsatzgebiet des SVRW. Rund 95% gingen an Anbieter in den Kantonen St. Gallen und Thurgau.



Rampe ins Untergeschoss

Polizeistation

Direkt neben unserem Betriebsgebäude soll die neue Polizeistation Wil entstehen. Dazu wird das Swisscom-Gebäude um- und angebaut. Die südliche Einfahrt und die nördliche Aus-/Einfahrt sowie der Platz zwischen den beiden Gebäuden werden durch SVRW und Polizei gemeinsam genutzt. Die vorberatende Kommission des Kantonsrates hat der Botschaft der Regierung zugestimmt. Letzte Woche fand die 1. Lesung im Kantonsrat statt. In der 2. Lesung, voraussichtlich im April 2016, wird das Geschäft im Kantonsrat abschliessend beraten. Der Baubeginn wird wahrscheinlich im 2017 erfolgen.

Bilder mit privaten Aufnahmegeräten

Nach dem letzten Brandeinsatz auf der Autobahn meldete sich der betroffene Fahrer und bedankte sich für die Hilfe. Zugleich teilte er mit, dass „er es nicht in Ordnung finde, wenn Feuerwehrleute Bilder von dem Brand auf Facebook laden.“ Nähere Angaben erhielt ich nicht. Ich teilte ihm mit, dass dies in der Feuerwehr Region Wil seit langem thematisiert ist und unsere Feuerwehrangehörigen dies wissen. Unsere Recherche ergab, dass die Aufnahme von einem vorbeifahrenden Auto aus gemacht wurde.

Mutationen von Adress- und anderen Angaben

Die Erreichbarkeit von euch ist unserer Administration ein wichtiges Anliegen. Bezüglich Postadresse und Telefon funktioniert dies gut. Bei der quartalsweisen Auszahlung erhalten wir gelegentlich Rückzahlungen, weil die Geldinstitute die Kontonummer nicht zuordnen können. Ich bitte euch, auch bei Kontomutationen an uns zu denken. So bleibt die direkte Auszahlung gewährleistet.

Andreas Dobler

Feuerwehrkommandant

Einsätze

Donnerstag, 21. Januar 2016, 1808 Uhr: **FW Henau, Pw Brand, A1 Henau, Wil-Uzwil, Alst. SR**

Ausgangslage: Die Polizei ist vor Ort. Ein Personenwagen steht auf dem Pannenstreifen in Vollbrand, es befinden sich keine Personen mehr im Fahrzeug.



Situation beim Eintreffen des Einsatzleiters

Massnahmen: Zuerst wird mit den Fahrzeugen ein Rammbock erstellt und die Strassensicherung aufgebaut. Das Fahrzeug kann mit dem Schnellangriff rasch gelöscht werden. Zusätzlich wird die Batterie abgehängt und der Abschleppdienst unterstützt. Am Schluss wird die Fahrbahn gereinigt.



Die Löscharbeiten sind im Gange

Samstag, 6. Februar 2016, 0758 Uhr: **FW Wil. Rückruf KNZ, allfällige Kleintierrettung Alst -0.1**

Ausgangslage: Eine Katze sei die ganze Nacht auf dem vereisten Dach und kommt nicht runter. Nach Rücksprache mit dem Eigentümer wird die Tierrettung ausgeführt.

Massnahmen: Mit der Autodrehleiter kann bis zum Dachbereich, wo die Katze festsitzt, gefahren werden. Die Katze kann ohne Probleme in den Korb genommen und anschliessend dem Eigentümer übergeben werden.



Katzenrettung mit der Autodrehleiter

Donnerstag, 10. Februar 2016, 0758 Uhr: **FW Kirchberg, Landstrasse Höhe Remsi, eingeklemmte Person Alst -SR**

Ausgangslage: Die Polizei und der Rettungsdienst sind vor Ort. Die Lenkerin eines Personenwagens ist mit einem Schneeräumungsfahrzeug seitlich kollidiert. Die Fahrerin konnte bereits aus dem Fahrzeug befreit werden. Der Fahrer des Schneepfluges blieb unverletzt.



Seitliche Kollision mit einem Schneepflug

Massnahmen: Nach Rücksprache mit der Polizei wird die Strasse im Einbahnverkehr geregelt. Beim Personenwagen wird zur Sicherheit die Batterie abgehängt und das Auslaufen von Flüssigkeiten kontrolliert. Mit den Scheinwerfern des Tanklöschfahrzeuges wird der Schadenplatz ausgeleuchtet.

Einsätze bis zum 29. Februar 2016

Feuerwehr: 20
NEF: 126

Kurse und Ausbildung

Folgende Kameradinnen und Kameraden haben Kurse erfolgreich absolviert:

AdF 2 Pressluftatmer in Wittenbach

- Bleiker Nathanael
- Brühwiler Thomas
- De Giosa Giulia
- Erdag Timur
- Ernst Thomas
- Fäh Christoph
- Gerschwiler Anja
- Hengartner Raphael
- Mammoliti Domenico
- Shabani Samir
- Tefiku Duljano

MS Grundausbildung in Flawil

- Enderli Géraldine
- Stieger Daniel

MS Grundausbildung in Steinach

- Maino Reto

AdF Grundausbildung 1 in Wil

- Cabraja Anita
- Brunner Simon
- Fallegger Michael
- Felzmann Jochen
- Grolimund Roger
- Jancova Veronika
- Krüsi Benjamin
- Lai Trung
- Nägeli Michael
- Patko Guyla
- Pavlovic Daniel
- Raschle Florian
- Rombach Ronny
- Shala Agron
- Thomi Raquel
- Ziller Viviane

AdF Grundausbildung 1 in Wil

Wie bereits in den letzten Jahren fand Ende Februar 2016 der Regionale Grundkurs für neue Feuerwehrangehörige in Wil statt. Insgesamt absolvierten 77 Teilnehmer aus den Feuerwehren des Regional Feuerwehrverbands Untertoggenburg, Wil und Gossau die dreitägige Grundausbildung.

Zum ersten Mal wurde der neubeschaffte Brandcontainer des Regionalverbandes eingesetzt. Die Organisation des Kurses wurde durch die Feuerwehr Region Wil wahrgenommen. Die Arbeitsplätze befanden sich alle in der Gemeinde Wil. 16 Teilnehmer des Kurses gehören unserer Feuerwehr an.



Türmanagement Brandcontainer



Ausbildung am Strahlrohr

Material

Neue Ziellokalisierung

Die bestehende Ziellokalisierung mittels Bildschirm oberhalb der Einsatzzentrale hat nachts oder auch bei unseren Thurgauer Gemeinden nicht funktioniert und ist somit nicht zufriedenstellend. Das neue System sollte stabiler laufen und unsere Ansprüche abdecken können. Anfangs März sind die Komponenten eingebaut worden. In der Übergangsphase wird die Zielführung auf einer Swisstopo-Karte angezeigt. Im Laufe des Jahres wird die uns bekannte IG-GIS Karte mit den Brandfallobjekten zur Verfügung stehen. Neu wird am unteren Rand mittels Laufschrift auch auf Verkehrsbehinderungen hingewiesen. Diese Änderung betrifft nur den Bildschirm ausserhalb der Einsatzzentrale, der Bildschirm in der EZ funktioniert immer noch wie früher.



Bildschirm mit neuer Ziellokalisierung

Rettungspuppen Ruth Lee



Neu befinden sich im Kompressorraum zwei Rettungspuppen Ruth Lee. Achtet auf den Umgang mit den Rettungspuppen. Bitte meldet Defekte sofort, da die Aussenhülle separat ersetzt werden kann. Sobald der Innern Kern beschädigt ist, fallen hohe Kosten an welche wir so vermeiden können.

Neues Material im Depot Braunau

Kettensäge



Neu befindet sich im Feuerwehrdepot Braunau eine Motorenkettensäge Marke Stihl 044. Dazu ist ein Rakobehälter mit Treibstoff, Schnittschutzhosen, Ersatzketten etc. vorhanden.

Funkgeräte auf G6



Neu befinden sich auf Gustav 6 in der Mannschaftskabine zwei Handfunkgeräte. Die Grundeinstellung ist Kanal 3. Diese ist nach jedem Einsatz / Übungsbetrieb zu überprüfen sowie in der FZ-Checkliste einzutragen.

3 Atemschutzgeräte



Neu befinden sich im Feuerwehrdepot Braunau zusätzlich drei Atemschutzgeräte, drei Reservemasken sowie drei Leichtstahlflaschen.

Kameradschaftliches

Am **11. Januar 2016** haben **Fridolin Kobler** und **Miriam** sich über die Geburt ihrer Tochter **Malea** freuen können.

Herzliche Gratulation.

Impressum

Feuerwehr Region Wil
Tonhallestrasse 23 - 9500 Wil
Telefon: 071 913 40 13
E-Mail: feuerwehr@svrw.ch
Erscheint vierteljährlich

Fax: 071 913 40 19
Internet: www.svrw.ch
Auflage: 250 Stück